

November 2012



Komm aufs Sofa

Eine neue Form der Bürgerbeteiligung hat jetzt die Hasberger SPD gewählt. Mit einem roten Sofa zieht sie durch die Gemeinde und bietet allen Bürgerinnen und Bürgern bei Kaffee, Tee und Keksen die Möglichkeit, der Landtagskandidatin Kathrin Rühl, den Ratsmitgliedern und engagierten SPD-Mitgliedern zu vermitteln, wo sie der Schuh drückt.

Bereits zweimal hatten die Hasberger Gelegenheit dazu – und haben sie gerne und rege genutzt. Die aufgenommenen

Anregungen und Verbesserungsvorschläge werden an geeigneter Stelle diskutiert und – sofern möglich – umgesetzt.

Wenn auch Sie eine Anregung für Hasbergen haben, melden Sie sich gerne bei Kathrin Rühl unter 05405-616083 oder 0162-2013966 oder hinterlassen Sie eine Nachricht auf dem Blog des roten Sofas im Internet: <http://rotessofablog.wordpress.com/>

Wir freuen uns auf Ihre Mitteilungen!



AUS FRAKTION UND GEMEINDE

Veränderungen in der Ratsfraktion

Bei den Gemeinderatswahlen 2011 hat fast jeder Zweite seine Stimme der SPD gegeben. Deshalb war sie auch mit 14 Mitgliedern im Rat vertreten. Mit dem Ratsherren Harry Utecht von der FDP-Liste bildeten die Sozialdemokraten eine Gruppe im Gemeinderat. Am 1. Oktober 2012 ist dann Harry Utecht der SPD beigetreten. Damit verfügt die SPD-Fraktion mit 15 Ratsfrauen

und -herren über die absolute Mehrheit im Hasberger Gemeinderat.

Eine weitere Veränderung in der SPD-Fraktion: Aus beruflichen Gründen musste Adrian Schäfer seinen Hauptwohnsitz wechseln und schied deshalb aus dem Gemeinderat aus. Für ihn begrüßten die SPD-Ratsmitglieder Daniel Bensmann als Nachrücker in ihren Reihen.



Harry Utecht



Daniel Bensmann

L89 wird (endlich?) saniert

In der letzten Ratssitzung haben sich die SPD-Fraktionsmitglieder nochmals zusammen mit allen anderen Vertretern im Gemeinderat stark gemacht für die Sanierung der L89. Nach positiven Signalen aus dem Landesverkehrsministerium wurden die Ausbaupläne für die Osnabrücker Straße von der Kreuzung Wulfskotten bis zum Ortsausgang vorgestellt. Alle waren sich einig, dass dies endlich eine deutliche Verbesserung der unerträglichen Situation auf und an der stark befahrenen Landesstraße bedeutet. In vielen Bereichen hat die Ge-

meinde bei der Planung kein Mitspracherecht – da Landes-sache. Dort wo Hasbergen aber aktiv werden kann, wird die Gemeinde dies auch tun. Die Sicherheit vor allem der schwächeren Verkehrsteilnehmer wie z. B. Schulkinder hat dabei den höchsten Stellenwert. Über eine Million Euro wird allein der Bereich kosten, den die Gemeinde zu bezahlen hat. Wir werden als SPD zusammen mit den anderen verantwortungsbewussten Ratsmitgliedern im Haushalt 2013 die Mittel dafür zur Verfügung stellen.

Fortsetzung auf Seite 4

-UWG Gruppe im ● KREISTAG
des Landkreises OSNABRÜCK

Mehr Infos unter
www.lkos-spdfraktion.de
und jetzt auch auf
facebook und twitter.

Ortszentrum verändert sich

Im Bereich der Einzelhandelsmärkte des Hasberger Zentrums hat die Politik die Rahmenbedingungen für eine großflächige Verbesserung geschaffen. So wird es dort Märkte mit größerer Fläche und erweitertem Angebot in neuen oder stark veränderten Gebäuden geben. Dies ist auch deshalb möglich, weil Hasbergen in einem Förderprogramm zur Verbesserung des Ortszentrums ist. Ratsfrauen und -herren der SPD und andere verantwortungsvolle Ratsmitglieder haben

für diese Veränderungen den Weg geebnet. Bauen und Gestalten der Geschäfte liegt aber in den Händen der Eigentümer, die jetzt am Zug sind. Über die Gestaltung der Mitte in Hasbergen (der Bereich zwischen Niedersachsenstraße, Permer Damm und Tecklenburger Straße) wird die Politik in nächster Zeit diskutieren. Wie auch schon in der Vergangenheit wird die SPD-Ratsfraktion alle Hasberger Einwohner zur aktiven und konstruktiven Mitarbeit einladen.

Nachmittagsbetreuung für Grundschüler sicherstellen

Die SPD wird sich dafür einsetzen, dass die Betreuung nach dem Unterricht in der Grundschule auch weiter gewährleistet ist. Neben dem hohen Engagement des Gaster Kinderclubs an dem dortigen Schulstandort wird es 2013 in Hasbergen einen neuen Träger für die verlässliche Betreuung

geben. Bis in den Nachmittag hinein und auch während der Ferien soll dabei, wenn der Bedarf vorhanden ist, für Kinder im Grundschulalter ein betreuter Aufenthaltsort angeboten werden. Wir werden dabei die Elterninteressen vertreten.



Impressum:

SPD-Ortsverein Hasbergen
Kathrin Rühl (V.i.S.d.P.)
Am Höhenholz 12 · 49205 Hasbergen
www.spd-hasbergen.de

Indian-Summer im Odenwald

Mit einem vollen Bus startete die AG 60 plus im SPD-OV Hasbergen mit einigen Freunden und Gästen zu einer 4-tägigen Fahrt in den Odenwald. Am Anreisetag machte schlechtes Wetter die Besichtigung Heppenheims leider zu einem nassen Ereignis. Das ein wenig in die Jahre gekommene Hotel Wiesengrund in Lindenfels war dann für drei Nächte unser Standquartier. Ein freundlicher Wirt mit seinem ebenso freundlichen Personal machte uns den Aufenthalt mit Bingo-Abend

und Fußball auf der Großbildleinwand zu einem Erlebnis. Eine sehr gute Führung durch Heidelberg und das Heidelberger Schloss stand am ersten Tag im Mittelpunkt – bei leider sehr kaltem Wetter. Höhepunkt der Reise war am zweiten Tag die Rundfahrt durch den herbstlich strahlenden Odenwald mit seiner Indian-Summer-Laubfärbung. Miltenberg und Michelstadt wurden besichtigt. Eine Main-Kreuzfahrt (ein großes Schiff für bis zu 600 Personen nur für uns) bei endlich herrlichem

Sonnenschein war dann der Höhepunkt dieses Tages. Eine quicklebendige Reiseleiterin ließ diesen Tag wie im Fluge vergehen.

Die Rückreise ging nicht sofort nach Hasbergen, sondern führte uns zunächst in das Weingut Feser in Ockenheim. Dort wurden wir mit einem schmackhaften Mittagessen und reichlich Wein verwöhnt. Die Familie Feser stellte bei einer 8er-Weinprobe ihr Weingut vor. Leicht beschwingt ging es dann nach einem 3-stündigen Aufent-

halt bei Fesers zurück nach Hasbergen. Auch der auf der Rückfahrt wieder einsetzende Regen konnte nichts daran ändern, dass eine schöne Fahrt, die allen gut gefallen hat, fröhlich zu Ende ging. Bedankt haben wir uns besonders bei unserem Fahrer Alex von der Firma Alex-Reisen, Lengerich. Sehr ruhig und sehr gut hat er uns vier Tage durch Deutschland gefahren. Herzlichen Dank, Alex Labellarte.

Heiko Dölling
Vorsitzender AG 60 plus

